
Hinweis für Schüler zum Vertretungskonzept (Aushang)

Liebe Schülerinnen und Schüler,

Unterrichtsausfall bei Deinem Fachlehrer ist leider nicht immer zu vermeiden. Ausfallender Unterricht führt allerdings nicht zu einer „Freistunde“, sondern zu einer Stunde, in der Du selbst anhand der vorgegebenen Materialien Grundwissen wiederholst, übst oder Dich in neue Themen einarbeitest.

Daher gilt folgendes zu beachten:

Grundsätze Vertretungsunterricht

- Der Vertretungsunterricht ist Bestandteil des schulischen Alltags und grundsätzlich Unterricht.
- Der Vertretungsunterricht verlangt ein besonderes Maß an Kooperationsbereitschaft von allen Beteiligten.
- Beim Betreten des Schulhauses, in den Pausen und beim Verlassen des Schulhauses informierst Du Dich über die Vertretungen in Deiner Klasse am DSB (Digitales Schwarzes Brett) in der Aula.
- Du hältst die für den angekündigten Vertretungsunterricht notwendigen Materialien (kariertes Heft und Schnellhefter) bereit.

Ablauf der Vertretungsstunden:

- In jedem Klassenzimmer ist ein Ordner für die Vertretungsstunden vorhanden.
- Der Vertretungslehrer legt das Arbeitsblatt unter die Dokumentenkamera.
- Ihr schreibt die Aufgaben ab und bearbeitet diese in Einzelarbeit.
- Während der Vertretungsstunde bleibt die Klassenzimmertür offen und der Lehrer „wandert“ zwischen den Klassen der Ebene hin und her.
- Gegen Ende der Stunde wird die Lösung vom Vertretungslehrer aufgelegt und Ihr verbessert Eure Lösungen.

Merke:

Zu Beginn des Schuljahres schaffst Du Dir ein kariertes Doppelheft und einen Schnellhefter an.

Wir wünschen Dir möglichst wenige Vertretungsstunden, dann aber sehr effektive.

Mit freundlichen Grüßen

Elisabeth Stumpf
Schulleiterin